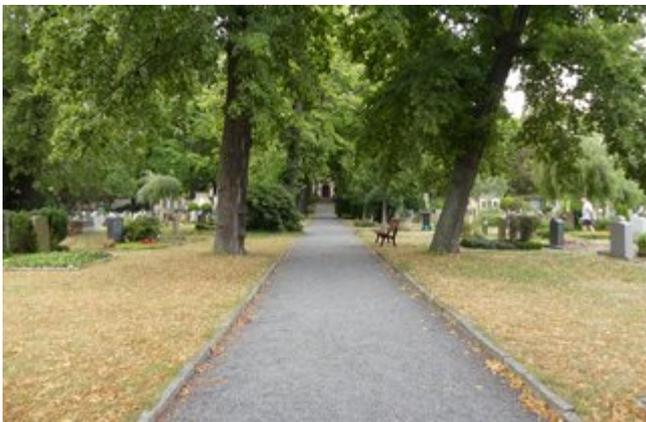


Dresden-Leuben, Leubener Friedhof

Deutschland

51°00'49.2"N; 13°49'28.1"E



Der Friedhof Leuben gehört der ev.-luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost und wurde 1675

angelegt. Es finden sich dort insgesamt 16 identifizierte Kriegstote des Zweiten Weltkriegs. Vierzehn deutsche Soldaten sind in Abteilung A3 bestattet; sie erlagen ihren Verletzungen in einem Lazarettzug und fanden hier ihre letzte Ruhestätte. Die beiden anderen Soldaten sind im Jahr 1943 gestorben und sind in Einzelgräbern in Abteilung B1 und B3 bestattet. Über ihr Leben oder ihre Todesumstände ist nichts weiter bekannt. Darüber hinaus wurden noch weitere Opfer von Krieg und Gewalt auf dem Friedhof beigesetzt, wie z.B. Opfer des Luftkrieges. Dies geschah oft in Familiengräbern, die aber meist nicht mehr erhalten sind.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt